

Gesundes Führen – Vertiefungsworkshop

Umgang mit schwierigen Situationen im Führungsalltag

Gesund und wertschätzend zu führen gelingt besonders dann leicht, wenn man sich selbst ausreichend gut fühlt und es einem die MitarbeiterInnen nicht schwer machen. Wie geht es uns jedoch in schwierigen Situationen, in denen sich die Kommunikation und das gegenseitige Verständnis reiben, MitarbeiterInnen unmotiviert oder verschlossen sind und die Zusammenarbeit nicht leicht von der Hand geht? Wie kann es uns gelingen, dennoch wertschätzend und „gesund führend“ zu bleiben und für Orientierung und Entwicklung zu sorgen?

Inhalte:

Weiterführend zum Basisseminar „Gesundes Führen“ sollen diesmal schwierige Mitarbeiterbeziehungen im Zentrum stehen. Dabei liegt der Schwerpunkt in der Vermittlung von konkretem Handwerkszeug und Techniken zum Gesunden Führen.

Neben der Möglichkeit zum Austausch mit Leiter-KollegInnen stehen folgende Ziele im Mittelpunkt:

- Das Kritikgespräch theoretisch kennenlernen und praktisch üben
- Feedback als Führungsmittel anwenden lernen
- Konfliktsituationen mit ihren systemischen Hintergründen verstehen können

Die Veranstaltung versteht sich als Ergänzung zum Basisseminar, kann jedoch auch ohne die Teilnahme an diesem besucht werden.



Referent:

Mag. Gerald Höller

Psychologe, Wirtschaftstrainer, empathisches Coaching, Organisations- und Familienaufstellungen

- für KindergartenleiterInnen: **Mittwoch, 10. April 2019**; 8:30 – 16:30 Uhr im Sitzungssaal der Marktgemeinde St. Michael in Obersteiermark

TeilnehmerInnen:

Maximal 25 KindergartenleiterInnen

Das Seminar findet ab 10 TeilnehmerInnen statt. Personen, die das Basis-Seminar „Gesundes Führen“ bereits besucht haben, werden bei der Anmeldung bevorzugt.

Anmeldung bitte bis **spätestens 25. Februar 2019** bei Sura Dreier:

0316 – 82 20 94 -10, sura.dreier@styriavitalis.at

Kofinanzierung:

